

Stuckateurlin

PROFI AM BAU



DAS DEUTSCHE
BAUWERBE



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Andere füttern
nur Stullen,
du verputzt
ganze Häuser.**

Stuckateurln

**Schön- und
Gutmacher**



Das ist dein Beruf.

Du bist kreativ? Dann erfüllst du schon eine wichtige Voraussetzung für den Beruf Stuckateurln. Ob als Kunsthandwerkerin oder Trockenbaumonteur – Stuckateure und Stuckateurinnen bearbeiten Innenwände und -decken, Fußböden und komplette Fassaden

und verleihen somit Gebäuden und Räumen ihre unverwechselbare Note. Besondere Sorgfalt und Qualität sind stets gefragt. Denn was du schaffst, ist nachher für alle sichtbar.

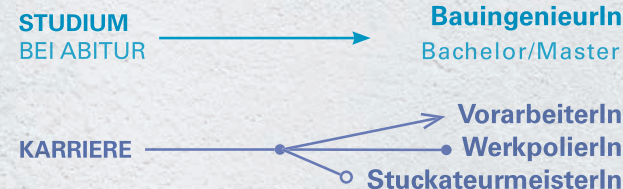


Damit musst du

rechnen. Als Stuckateur und Stuckateurin beherrscht du das gesamte Leistungsspektrum der Herstellung und Sanierung von Innen- und Außenputz sowie nahezu alle Tätigkeiten des traditionellen und modernen Innenausbaus, insbesondere des Trockenbaus. Mit der Ausführung von Wärmedämmverbundsystemen sowie von

**Modern und
traditionell
zugleich**

Innenwand-, Dach- und Kellerdeckendämmungen trägst du aktiv zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz bei.



MONATSLOHN (TARIFLICH)

AUSZUBILDENDE	→	880 - 1600 €
GESELLE/GESELLIN	→	3300 - 3500 €
WERKPOLIERIN	→	4100 - 4500 €

Was du brauchst.

Mit deinem Sinn für künstlerische Stilelemente am Bau übernimmst du große Verantwortung im Bereich der Restaurierung alter und erhaltenswerter Bausubstanz und Denkmäler. Auch als Profi für Wärmedämmung arbeitest du in einem Beruf mit großer Zukunft, musst dich aber auch immer wieder fortbilden. Der professionelle Umgang mit

**Kunst praktisch
interpretiert**

moderner Bautechnik und vielen unterschiedlichen Materialien bietet stets spannende Herausforderungen für dich.



Deutschland braucht das Baugewerbe. Und das Baugewerbe braucht dich.

Du hast Ideen, kannst gut anpacken und magst es, wenn man die Ergebnisse deiner Arbeit auch sehen kann. Dann ist einer der 18 Bauberufe richtig für dich.

Schau dich doch mal um, was wir so machen – zum Beispiel als **Stuckateurln**.

Wenn dir das deutsche Baugewerbe gefällt, sollten wir uns kennenlernen. Mehr als 70.000 Firmen mit über 900.000 netten Kolleginnen und Kollegen erwarten dich.

Wie finde ich meinen Meister?

Für weitere **Informationen** und Adressen helfen dir die Profis im Zentralverband Deutsches Baugewerbe gerne weiter. Eine Zusammenstellung aller Kontakte sowie mehr Infos zu diesem und anderen Bauberufen findest du unter www.bauberufe.net

Zentralverband Deutsches Baugewerbe
Kronenstraße 55–58, 10117 Berlin
Telefon 030 20314-0
Telefax 030 20314-419
bau@zdb.de

 facebook.com/bauberufe.net

 instagram.com/bauberufe

www.zdb.de
www.bauberufe.net

